



Kommunikation
Audi Sport customer racing
Eva-Maria Becker
Telefon: +49 841 89-33922
E-Mail: eva-maria.becker@audi.de
www.audi-mediacyenter.com

Wende im Titelkampf: Mikel Azcona übernimmt Führung im Audi Sport TT Cup

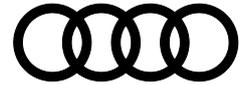
- **Mikel Azcona nach zwei Rennsiegen neuer Spitzenreiter**
- **Erste Pokale für Fabian Vettel, Drew Ridge und Kevin Arnold**
- **Marco Melandri und Felix von der Laden waren die schnellsten Gaststarter**

Neuburg/Nürburgring, 10. September 2017 – Mikel Azcona übernahm mit einer fehlerfreien Leistung auf dem Nürburgring die Tabellenspitze im Audi Sport TT Cup. Der 21 Jahre alte Spanier startete zwei Mal von der Pole-Position und gewann beide Läufe. Der bisherige Spitzenreiter Philip Ellis verbuchte samstags seinen ersten Ausfall der Saison und ist nach Rang fünf am Sonntag Tabellenzweiter.

Die Wende hätte für Philip Ellis dramatischer kaum sein können: Innerhalb von nur einem Rennwochenende verwandelte sich sein Vorsprung von 33 Punkten in einen Rückstand von drei Zählern. Zum ersten Mal in dieser Saison gab es einen Wechsel an der Tabellenspitze. Damit bahnt sich bei zwei noch ausstehenden Läufen ein spannendes Duell um den Titel an. Mikel Azcona ist mit fünf Siegen in den vergangenen sechs Rennen der neue Gejagte. Auch hinter dem Spitzenduo gab es einen Wechsel in der Tabelle. Rookie Tommaso Mosca aus Italien feierte als Zweiter am Sonntag sein drittes Podiumsergebnis im Audi Sport TT Cup 2017. Damit löst er Milan Dontje auf Platz drei der Meisterschaft ab und hat nun 20 Punkte Vorsprung vor ihm, nachdem der Niederländer am Sonntag einen Ausfall hinnehmen musste.

Bei den weiteren Podiumsplätzen gab es in der Eifel ebenfalls viel Abwechslung. Der 18 Jahre alte Fabian Vettel aus Heppenheim errang mit Platz zwei im Lauf am Samstag seinen ersten Pokal. Der Rookie war als Zweiter in das Regenrennen gestartet und begeisterte das Publikum mit schönen Manövern im Duell mit Tommaso Mosca. Auch für den Teilnehmer mit der weitesten Anreise lohnte sich der Auftritt in der Eifel. Drew Ridge aus Australien kämpfte sich am Samstag von Startplatz zehn auf Rang drei vor und errang damit seinen ersten Pokal im Audi Sport TT Cup. Auch sonntags gab es hinter Gewinner Azcona und seinem Verfolger Mosca einen neuen Dritten: Der 17 Jahre alte Kevin Arnold aus Aichelau errang sich seine erste Trophäe und verbesserte sich damit um drei Positionen auf Platz zwölf der Tabelle.

Begeistert war das Publikum in der Eifel auch von den drei Gaststartern: Die Autogramme von Motorrad-Rennfahrer Marco Melandri, Red-Bull-Air-Race-Weltmeister Matthias Dolderer und YouTube-Star Felix von der Laden waren sehr gefragt. Auf der Strecke sorgten die Gäste gleich



mehrfach für Überraschungen. Marco Melandri startete in beiden Läufen von Platz drei und lieferte damit das beste Qualifying eines Gaststarters in dieser Saison ab. Samstags belegte der Italiener Platz zehn, nachdem ihn ein Gegner umgedreht hatte, sonntags fiel er nach einem Unfall bereits in der ersten Runde aus. Matthias Dolderer fuhr auf die Plätze 14 und elf. Felix von der Laden schließlich egalisierte einen Bestwert: Nach Rang zwölf am Samstag kam der 23 Jahre alte Hobby-Rennfahrer sonntags noch besser in Fahrt und wurde Zehnter. Das war exakt die Position, die beim Auftakt in Hockenheim der bislang schnellste Medienvertreter aus dem Kreis der Gaststarter erreicht hatte.

Bereits in zwei Wochen biegt der Audi Sport TT Cup auf die Zielgerade ein: Die sechste von sieben Rennveranstaltungen geht vom 22. bis zum 24. September auf dem Red Bull Ring in Österreich über die Bühne.

Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 16 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2016 hat der Audi-Konzern rund 1,871 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 3.457 Sportwagen der Marke Lamborghini und 55.451 Motorräder der Marke Ducati an Kunden ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2015 hat die AUDI AG bei einem Umsatz von € 58,4 Mrd. ein Operatives Ergebnis von € 4,8 Mrd. erzielt. Zur Zeit arbeiten weltweit rund 88.000 Menschen für das Unternehmen, davon rund 60.000 in Deutschland. Audi fokussiert auf neue Produkte und nachhaltige Technologien für die Zukunft der Mobilität.